

	<b>Objekt:</b> Flakhelfer am Apollensdorfer Wasserwerk
	<b>Museum:</b> Haus der Geschichte Wittenberg Schlossstraße 6 06886 Lutherstadt Wittenberg 03491 - 669452 service@pflug-ev.de
	<b>Sammlung:</b> Fotosammlung
	<b>Inventarnummer:</b> 4817

## Beschreibung

Junge Luftwaffenhelfer bei der Ausbildung an der 8,8 cm-Flak am Apollensdorfer Wasserwerk.

Die 8,8-cm-Flak (Flugabwehrkanone), auch Acht-Acht oder Acht-Achter genannt, war eine vorwiegend im Zweiten Weltkrieg gebaute und eingesetzte deutsche Flugabwehrkanone, die häufig auch gegen Bodenziele zum Einsatz kam. Die max. Schusshöhe betrug 10.600 m, die max. Schussweite im Erdkampf lag bei 14.860 m. Eingespielte Bedienungen verschossen 15-20 Granaten pro Minute.

Gebaut wurde sie u. a. bei der Krupp-Tochter Gruson-Werke in Magdeburg-Buckau.

Die gezeigte Fotografie wird hier ausschließlich als zeithistorisches Dokument veröffentlicht.

Ausdrücklich soll damit keine Werbung für irgendeine Gesinnung verbunden sein.

## Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Fotografie

Maße:

H:10,46 cm x B:14,83 cm

## Ereignisse

Aufgenommen wann 1943

wer

wo Lutherstadt Wittenberg

## Schlagworte

- 2. Weltkrieg

- Ausbildung
- Flugabwehrkanone
- Fotografie
- Luftstreitkräfte
- Nationalsozialismus
- Wasserwerk